

**Re: ein Sch...jahr**

**Von** Jens Klok <jensklok@gmail.com>  
**An** Wolf Eggers <vercingetorix@mail.de>  
**Wichtigkeit** Normal  
**Datum** 01.01.2021 12:17 Uhr

---

Lieber Wolf,

Das is wirklich eine ganz schrkliche Nachricht - es tut mir so Leid.  
Kinder sollen nicht vor den Eltern sterben. Was schlimmeres gibt es nicht.  
Was ist denn passiert in seinem Leben, dass das sein letzter Ausweg war?  
Mein herzlicher Beileid, meine Gedanken sind bei Dir und ich werde mich telefonisch melden,  
Dein,  
Jens

On Fri, Jan 1, 2021, 11:29 Wolf Eggers <[vercingetorix@mail.de](mailto:vercingetorix@mail.de)> wrote:  
Mein lieber Freund Jens !

Dieses verdammte Jahr 2020 endete für mich mit einem Sturz in Bodenlose.  
Leider muss ich Dir eine ganz schreckliche Nachricht überbringen:

Vorgestern, also ein Tag vor Sylvester, standen zwei junge uniformierte Polizeibeamte vor unserem Tor und batn mich um ein Gespräch im Haus.  
Nachdem wir uns im Wohnzimmer gesetzt hatten, mussten Sie mir eine furchtbare Mitteilung machen. Sie gingen zwar sehr einfühlsam und empathisch vor, aber es hat mich natürlich wie eine Keule getroffen --- mein geliebter Sohn Nelson ist am 20sten des Monats in Wuppertal durch Suizid verstorben.

Die Zeitspanne zwischen seinem Tod und der Unterrichtung durch die Polizei war so lang, weil Nelson bei Auffindung keine Papiere mit sich führte und man bei ihm nur seinen Wohnungsschlüssel vorfand. So musste erst die Wohnung ermittelt werden und anhand seiner Zahn- und seiner Haarbürste ein DNA-Abgleich gemacht werden. Erst nach dessen Ergebnis konnten sie nach Angehörigen fahnden, bis sie schließlich auf mich als Vater gekommen sind.

Ich bin völlig erstarrt und fühle mich wie taub, und ich war nicht in der Lage, heutnacht mit Ursel auf das neue Jahr anzustoßen.

Nimm mich bitte in Deine Arme  
Wolf